

TECHNISCHES MERKBLATT Nr.043



Plastik-Siegel

hochglänzend und seidenmatt



I. Werkstoff

einZA Plastik-Siegel für außen und innen ist ein farbloser Einkomponenten-Polyurethanlack für seidenmatte oder hochglänzende Klarlackierungen von Holzflächen. einZA Plastik-Siegel zeichnet sich durch leichte Verarbeitung, hohe Elastizität bei guter Abriebfestigkeit, milden Geruch und schnelle Trocknung aus. einZA Plastik-Siegel eignet sich z.B. für die Lackierung von Holzbooten, Türen, Fenstern innen, Sitzmöbeln, Rolläden, Holzvertäfelungen innen und normal beanspruchten Holzfußböden und Treppenstufen.

Art des Werkstoffes	Einkomponenten-Polyurethanlack für außen und innen
Verwendungszweck	Versiegelung und Beschichtung von Holzfußböden; Überzugslack für Möbel, Holzboote, Fenster innen (auch aus tropischen Hölzern) u.ä.
Farbton	farblos
Glanzgrad	hochglänzend und seidenmatt
Spezifisches Gewicht	0,92 g/cm ³ = 920 g/l
Bindemittelbasis	Urethanalkyd
Verpackungsgrößen	2,5 l - 750 ml - 250 ml

II. Eigenschaften und Verarbeitungshinweise

Abriebfestigkeit	sehr gut im Taber Abraser
Wasserfestigkeit	sehr gut
Chemikalienbeständigkeit	beständig gegen Haushaltsreinigungsmittel, Wasser und Seewasser, Heizöl, Dieselöl, Motorenöl, alkoholhaltige Getränke sowie gegen tierische und pflanzliche Fette und Öle
Wetterbeständigkeit / Haftung / Elastizität / Schlagfestigkeit	erfüllt die Forderungen der DIN-Normen und die VOB-Bedingungen
Verträglichkeit	sehr gut mit allen Pigmenten (als Farbmischlack geeignet). Nicht mit anderen Werkstoffen mischen.
Verdünnungsmittel	einZA Lackverdünnung-Terpentinersatz
zum Streichen und Rollen	unverdünnt
Luftloses (airless) Spritzen	unverdünnt 0,07 - 0,09 Zoll (0,18 - 0,23 mm) Düse, 150 - 160 bar Druck
Ergiebigkeit	12 - 16 m ² /l = 60 - 85 ml/m ² je nach Untergrund und Auftragsverfahren
Trockenzeiten (20 °C, 65 - 75 % rel. Luftf., 60 µm Nassfilm)	staubtrocken nach ca. 1 Std. - griffest nach ca. 2 - 3 Std. - sitzfest nach ca. 24 Std.
Bearbeitung	
Überarbeitbar	nach ca. 5 - 6 Std.
Schleifbar	nach Trocknung über Nacht
Reinigung der Werkzeuge	einZA Lackverdünnung-Terpentinersatz

bitte wenden !

III. Anstrichaufbau bzw. Anwendungstechnik

Durch Mischen von einzA Plastik-Siegel hochglänzend und seidenmatt ist jeder beliebige Glanzgrad zu erreichen.

Untergrundbehandlung

Der Untergrund muss trocken, sauber, wachs- und fettfrei sein.
Alte Lackierungen gründlich anschleifen, im Zweifelsfall restlos entfernen.

Holzanstrich außen und innen

Imprägnieren mit einzA Bläueschutz (nur bei Weich- und Nadelhölzern im Außenbereich).
Grundanstrich mit einzA Plastik-Siegel, 20% verdünnt.
Zwischenanstrich mit einzA Plastik-Siegel unverdünnt.
Schlussanstrich mit einzA Plastik-Siegel unverdünnt.

Tropische Hölzer außen und innen

Hölzer mit einem hohen Gehalt an Holzinhaltstoffen mittels einer Bürste gründlich in Faserrichtung mit einzA Universal-Nitroverdünnung auswaschen.
Grundanstrich mit einzA Plastik-Siegel, 20% verdünnt.
Zwischenanstrich mit einzA Plastik-Siegel unverdünnt.
Schlussanstrich mit einzA Plastik-Siegel unverdünnt.

Erneuerungsanstrich bereits lackierter Holzflächen

Alten, tragfähigen Anstrich gründlich anschleifen.
Wachse, Pflege- und Poliermittelreste sowie Fettrückstände restlos entfernen.
1 bis 2 Anstriche mit einzA Plastik-Siegel, unverdünnt.

Hinweise:

Es ist empfehlenswert, zwischen den einzelnen Beschichtungen einen Zwischenschliff durchzuführen, dies ergibt spiegelblanke Endlackierungen und fördert zudem die Haftfestigkeit der nachfolgenden Lackierungen.

Bei der Anwendung von einzA Plastik-Siegel seidenmatt auf stark saugenden Holzuntergründen mit einzA Plastik-Siegel hochglänzend, ca. 20 % verdünnt, grundieren. Darauf erfolgt der weitere Anstrichaufbau mit einzA Plastik-Siegel seidenmatt.

Die Bindemittelbasis für einzA Plastik-Siegel bilden Urethanalkyde. Diese Harze weisen eine bernstein-farben-ähnliche produktspezifische Eigenfärbung auf. Deshalb sollte einzA Plastik-Siegel nicht auf weiß beschichteten Untergründen verwendet werden.

Im Außenbereich einzA Plastik-Siegel nur in Kombination mit einzA Kompaktlasur in einem Lasurton verwenden, um ein eventuelles Vergrauen des Holzes zu vermeiden.

Bei längerer Trockenzeit (über 24 Stunden) ist zwischen den einzelnen Anstrichen ein gründlicher Zwischenschliff erforderlich.

IV. Sicherheitshinweise und Kennzeichnung

Giscode (Produkt-Code)

M-KH02

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung. Alle erforderlichen Hinweise sind im REACH-Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Verordnung Nr. 1907/2006 enthalten. Ab dem 01.06.2015 dann im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008. Jederzeit abrufbar unter www.einzA.com oder anzufordern unter sdb@einzA.com.

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG

VOC Grenzwert Anhang II A (Unterkategorie e)

Lb: max. 400 g/l nach Stufe II (2010)

VOC-Gehalt von einzA Plastik-Siegel: <400 g/l

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ausgabe 03/2020; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.